

Bericht Nr. 2121 zum Leistungsauftrag der Christoph Merian Stiftung für die Jahre 2017 bis 2020

Dem Bürgerrats zugestellt am 9. September 2016

1. Ausgangslage

Mit Beschluss vom 20.03.2012 hat der Bürgerrats den Leistungsaufträgen und den Globalbudgets der Produktgruppen "Soziales", "Natur und Umwelt" und "Städtische Kultur" der Christoph Merian Stiftung für die Jahre 2013 bis 2016 zugestimmt.

Nun geht es um die Weiterführung und teilweise Erneuerung des Leistungsauftrags für die Jahre 2017-2020.

Die Christoph Merian Stiftung hat als Folge des Direktionswechsels in den vergangenen zwei Jahren eine Standortbestimmung vorgenommen, ein neues Leitbild verfasst sowie strategische Ziele für die zeitnahe Zukunft definiert. Nachfolgend die handlungsleitenden Kernaussagen der neuen Strategie:

Der Stiftungszweck hat oberste Priorität. Die knappen, aber klaren Vorgaben in Christoph Merians Testament sind Kompass und verpflichtende Leitplanke für die Umsetzung der Stiftungsziele. Vier Punkte sind dabei zentral:

- die wirkungsvolle und effiziente Verwendung der Stiftungsmittel;
- eine transparente und bedarfsorientierte Förderpolitik;
- organisatorische und finanzielle Flexibilität, um gemäss Testament von Christoph Merian eine "bessere und zeitgemässere Verwendung der Mittel" nicht zu "vereiteln";
- die Verpflichtung, das Vermögen in seiner Substanz zu erhalten.

Stiftungsmittel sind gesellschaftliches Risikokapital. Dieses muss so investiert werden, dass die grösste Hebelwirkung erreicht werden kann. In diesem Sinne versteht sich die CMS als soziale Investorin, deren Förderpolitik sich eng an den Vorgaben des Stifters orientiert ("Noth lindern" und "Wohl fördern"). Sie setzt sich deshalb anwaltschaftlich, antizipierend und aktiv für Menschen in Not ein sowie für die Beförderung nachhaltiger gesellschaftlicher Prozesse und Massnahmen, die den Menschen in Basel individuell und kollektiv mehr Lebensqualität in friedlicher Koexistenz ermöglichen. Sie tut das mit finanziellen Mitteln, Projekten, Expertisen und der Vermittlung von Projekten.

Um diese Aufgaben angesichts ihrer beschränkten Möglichkeiten effizient und effektiv erfüllen zu können,

- engagiert sich die CMS komplementär zum Staat und vor allem da, wo der Staat nicht aktiv sein will oder kann.
- fördert sie vor allem innovative und nachhaltige Projekte mit Langzeitwirkung.
- investiert sie einen grossen Teil ihrer Ressourcen in interdisziplinär bewirtschaftete Querschnittsthemen, setzt ihre breit gefächerte Kompetenz stiftungsweit gezielt ein und passt ihre Aufbau- und Ablauforganisation entsprechend an.

- befristet sie ihre Engagements konsequent, um die Wirksamkeit von Projekten regelmässig überprüfen und um auf aktuelle Herausforderungen mit neuen, wirkungsorientierten Engagements schnell und flexibel reagieren zu können.
- beschränkt sie aus demselben Grund die Kosten der operativen Engagements und der Dauerverpflichtungen Dritter auf maximal die Hälfte des Gesamtertrags.
- organisiert sie ihre Förderung so, dass sie effizient, unbürokratisch und zeitnah erfolgt und im Einklang mit den vorhandenen Ressourcen steht.
- vermeidet sie ein- oder gegenseitige Abhängigkeiten und strebt deshalb gemischte Finanzierungsmodelle an.
- pflegt sie Public-Private-Partnership unter der Voraussetzung, dass diese auf gegenseitigem Respekt und auf Augenhöhe basiert.
- ist sie sich als öffentlich-rechtliche Stiftung mit langer Tradition ihrer öffentlichen Rolle, ihrer Bedeutung in der Stadt und ihrer Verantwortung bewusst. Sie informiert deshalb aktiv und offen über ihre Ziele und ihre Tätigkeit.

Um flexibel und wirkungsvoll auf die aktuellen Erfordernisse reagieren zu können, hat sich die CMS für einen rollenden Strategieprozess entschieden. Im Verlauf dieses Strategieprozesses werden Ziele und Massnahmen laufend differenziert und ergänzt und in die Jahresplanungen resp. in die Förderstrategien der einzelnen Produktgruppen und Produkte einfliessen.

Als direkte Folge der neuen Strategie gelang es der CMS neue Gewinnverwendungsmodalitäten beim Anteil der Einwohnergemeinde auszuhandeln. Mit Beschluss vom 19. Januar 2016 hat der Regierungsrat ein neues Konzept zur Genehmigung der Beiträge aus dem Anteil der Einwohnergemeinde beschlossen: Der Regierungsrat wird ab dem Beitragsjahr 2017 nicht mehr jeden Beitrag der CMS einzeln anhand eines separaten Antrags genehmigen. Vielmehr wird er jeweils im Voraus analog der Bürgergemeinde für eine Vierjahresperiode von der CMS vorgelegte Schwerpunkte genehmigen. Diese Schwerpunkte erhalten jeweils einen Budgetrahmen und es werden Zielindikatoren festgelegt. Jeweils nach Jahresabschluss wird eine Berichterstattung über die Schwerpunkte, Budgets und Zielerreichung erstellt.

2. Der Zeitraum der Leistungsvereinbarungen

Der hier beantragte Einsatz der Mittel der Christoph Merian Stiftung setzt auf Kontinuität und Erneuerung: In diesem Sinne wird beantragt, dass der Bürgergemeinderat die Festlegungen beschliesst, und so die bekannte, bewährte und erfolgreiche Politik der Bürgergemeinde in diesem Gebiet fortgesetzt und erweitert werden kann. Folgerichtig umfassen die Leistungsaufträge die Jahre 2017-2020. Dieser Zeitraum deckt sich mit jenem des Anteils der Einwohnergemeinde am Ertrag der Christoph Merian Stiftung.

3. Inhaltliche Schwerpunkte und Produktgruppen

Im Vergleich zur Vorperiode steht aufgrund noch nicht verwendeter Mittel ein erhöhter Betrag von CHF 5.8 Mio. zur Verfügung. Dieser Betrag ist um CHF 0.6 Mio. höher als in den Vorjahren und er ist höher als die gegenwärtige, tatsächliche Ertragskraft der Stiftung (CHF 4.75 Mio.).

Die Produktgruppen bauen auf Kontinuität auf, sie spiegeln aber auch die neue Strategie der CMS wieder und sie versuchen ein sinnvolles Verhältnis zwischen dem Anteil der Bürgergemeinde und jenem der Einwohnergemeinde zu erreichen.

Die Förderschwerpunkte sowie die Förderfokusse der Einwohnergemeinde lauten wie folgt:

Förderschwerpunkt Kulturelle Vielfalt	CHF 3'340'000
• Fokus Partnerschaften	CHF 1'568'000
• Fokus Entwicklungsförderung	CHF 300'000
• Fokus Projektförderung	CHF 1'472'000
Förderschwerpunkt Sozialer Zusammenhalt	CHF 890'000
Förderschwerpunkt Lebensraum Stadt	CHF 890'000
Förderschwerpunkt Natur & Gärten	CHF 1'040'000
• Fokus Merian Gärten: Erhalt und Betrieb	CHF 940'000
• Fokus Merian Gärten: Vermittlung und Veranstaltungen	CHF 100'000

Die Produktgruppen für den Anteil der Bürgergemeinde sind wie folgt strukturiert:

Produktgruppe Natur & Gärten	CHF 500'000
• <u>Produkt Merian Gärten: Erhalt und Betrieb</u>	CHF 400'000
Mit diesem Produkt wird das Engagement für die Merian Gärten weitergeführt. Die Hauptlast der Betriebskosten wird dem Anteil der Einwohnergemeinde belastet.	
• <u>Produkt Vermittlung und Veranstaltungen</u>	CHF 100'000
Mit diesem Produkt werden die Bildungsangebote für Basler Schulen sowie Vermittlungsangebote für die breite Bevölkerung finanziert.	
Produktgruppe Unterstützung von Benachteiligten	CHF 2'625'000
• <u>Produkt dringliche soziale Interventionen</u>	CHF 200'000
Hier geht es um unbürokratische Soforthilfe, d.h. um Beratung und Begleitung von Benachteiligten mit dringendem Handlungsbedarf.	
• <u>Verbesserung der Lebenssituation von Benachteiligten</u>	CHF 1'725'000
Mit diesem Produkt sollen Menschen mit Migrationshintergrund, Kinder und Jugendliche, benachteiligte ältere Menschen und Menschen, die von Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit und Gewalt betroffen sind, unterstützt werden	
• <u>Produkt Partnerschaften Fokus Benachteiligte</u>	CHF 700'000
Das Produkt stellt den Betrieb der grossen Engagements Gassenküche, Schuldenberatungsstelle Plusminus und Anlaufstelle Sans Papiers sicher.	

Produktgruppe Dialog und Zusammenleben	CHF	2'235'000
• <u>Produkt Partnerschaften Fokus Prävention</u>	CHF	1'825'000
• Mit diesem Produkt werden die Angebote des Union, des Kinderbüros sowie Gesundheitsförderungsmassnahmen ermöglicht.		
• <u>Produkt Erhalt und Vermittlung des kulturellen Erbes und Geschichte</u>	CHF	410'000
Mit diesem Produkt sollen Projekte gefördert werden, die sich mit der Geschichte der Stadt auseinandersetzen und um den Sicherung des kulturellen Erbes.		
Produktgruppe Gemeinnützige Projekte der Bürgergemeinde	CHF	440'000
• <u>Produkte Soziale Beiträge des Bürgerrates</u> Bisherige Eigenkompetenz des Bürgerrates	CHF	100'000
• <u>Produkt Soziale Beiträge des Bürgergemeinderates</u> Neu soll auch der Bürgergemeinderat soziale Beiträge ausrichten können.	CHF	200'000
• <u>Produkt Wohlfahrtswaldungen</u> Das Produkt hilft der Bürgergemeinde, die Kosten der Wohlfahrtseinrichtungen im Hardwald zu tragen.	CHF	140'000

4. Antrag

Aufgrund dieser Ausführungen beantragt der Bürgerrat dem Bürgergemeinderat, folgende **Beschlüsse** zu fassen:

- ://:
1. Den Leistungsaufträgen der Produktgruppen
 - Natur & Gärten
 - Unterstützung von Benachteiligten
 - Dialog und Zusammenleben
 - Gemeinnützige Projekte der Bürgergemeinde
mit Globalbudgets 2017 bis 2020 der Christoph Merian Stiftung wird in der Form, wie vom Bürgerrat vorgelegt, zugestimmt.
 2. Dieser Beschluss ist zu publizieren; er unterliegt dem Referendum.

Namens des Bürgerrates
Der Statthalter
Prof. Dr. Leonhard Burckhardt

Der Bürgerratsschreiber
Daniel Müller

7. Juni 2016

- Beilagen:
1. Produktgruppen 2017 – 2020 mit Globalbudgets
 2. Zur Information Produktgruppen "alt" 2013-2016 gemäss Beschluss des Bürgergemeinderates vom 20. März 2012

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Institution	Christoph Merian Stiftung		
Produktgruppe	Natur und Gärten		
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Finanzierung der folgenden zwei spezifischen Engagements:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Merian Gärten</u>: Erhalt und Betrieb Die Merian Gärten sind reicher botanischer Garten, historische Parkanlage und städtischer Erholungsraum zugleich. Die 18 Hektar grosse Anlage am Stadtrand von Basel ist öffentlich zugänglich und erreicht über 700'000 Besucherinnen und Besucher pro Jahr. Seit 2010 werden die Gärten biologisch bewirtschaftet. • <u>Merian Gärten</u>: Vermittlung und Veranstaltungen Ein breites Vermittlungs- und Veranstaltungsangebot stärkt das Natur- und Gartenerlebnis der Besucherinnen und Besucher und bringt ihnen die Gärten kulturell, botanisch, ökologisch und emotional näher. 		
Kundinnen und Kunden	Erholungssuchende aller Altersgruppen insbesondere aus der Stadt und der Agglomeration Basel; Gartenliebhaber, Natur, Garten- und Pflanzeninteressierte; Kindergärten und Schulklassen.		
Politische Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Erhalt, Betrieb und Erneuerung der historischen Parkanlage als botanischer Garten und als Rückzugsraum für Mensch und Natur. • Erhalt und Entwicklung der botanischen Sammlungen und Naturwerte von nationaler und internationaler Bedeutung. • Fördern der Freude an den Gärten und der Achtung vor der Natur bei allen Besuchergruppen; Sensibilisierung für Naturthemen. 		
Zielsetzungen	<u>Ziel</u>	<u>Indikatoren</u>	<u>Soll-Werte p.a.</u>
	<p><u>Merian Gärten: Erhalt und Betrieb</u> Pflege, Unterhalt und Bereitstellung der Merian Gärten für die Öffentlichkeit als eine der vielseitigsten Gartenanlagen der Schweiz.</p> <p>Sicherstellung der Merian Gärten als Rückzugsort für Mensch und Natur.</p> <p><u>Merian Gärten: Vermittlung & Veranstaltungen</u> Bereitstellen eines zielgruppenspezifischen Angebotes, das die Menschen für die Gärten begeistert und ihre Achtung vor der Natur fördert.</p>	<p>Öffnungszeiten, Unentgeltlichkeit, Zugänglichkeit</p> <p>Bio-Zertifizierung, Stuserhalt der Naturschutzflächen</p> <p>Qualitative Kontinuität bei den verschiedenen Angeboten ist sichergestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Naturbildung - Öffentliche Führungen und Kurse - Gartenkulturelle Veranstaltungen 	<p>365 Tage offen und unentgeltlich zugänglich</p> <p>Erfolgreiche Biokontrolle, Halten des Knospe-Labels</p> <p>Halten der Teilnehmerzahl</p>
Betrag	<p>CHF 500'000 p.a. aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der Christoph Merian Stiftung mit folgenden Richtbeträgen je Produkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Merian Gärten: Erhalt und Betrieb CHF 400'000 - Merian Gärten: Vermittlung und Veranstaltungen CHF 100'000 		
Dauer	2017 bis 2020		

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Institution	Christoph Merian Stiftung		
Produktgruppe	Unterstützung von Benachteiligten		
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung von Institutionen, der Finanzierung von Projekten und Erarbeitung von Grundlagen mit dem Ziel der</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Lebenssituation von Benachteiligten und verletzlichen Gruppen • Partnerschaften mit Fokus Benachteiligte • Dringlichen sozialen Interventionen <p>Eine Schwerpunktsetzung erfolgt nach Vorliegen der Bedarfsanalyse und Abstimmung mit dem Kanton bis Dezember 2016.</p>		
Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> • Benachteiligte und verletzte Gruppen wie: <ul style="list-style-type: none"> - Menschen mit Migrationshintergrund, Asylsuchende, Flüchtlinge, Sans Papiers - Kinder und Jugendliche - Benachteiligte ältere Menschen - Menschen, die von Armut, Arbeitslosigkeit, Diskriminierung, Krankheit und/oder Gewalt betroffen sind • Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Basel 		
Politische Zielsetzung	Mit den aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS finanzierten Leistungen wird ein wirkungsvoller Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation der oben erwähnten Kundinnen und Kunden angestrebt.		
Zielsetzungen	<u>Ziel</u>	<u>Indikatoren</u>	<u>Soll-Werte p.a.</u>
	Verbesserung der Lebenssituation von Benachteiligten und verletzlichen Gruppen.	Gemäss Indikatoren-Katalog im Rahmen der Bedarfsanalyse.	Nachweis der positiven Wirkungserzielung.
Betrag	<p>CHF 2'625'000 p.a. aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der Christoph Merian Stiftung mit folgenden Richtbeträgen je Produkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung Lebenssituation Benachteiligter und verletzlicher Gruppen CHF 1'725'000 - Partnerschaften mit Fokus Benachteiligte CHF 700'000 - Dringliche soziale Interventionen CHF 200'000 		
Dauer	2017 bis 2020		

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Institution	Christoph Merian Stiftung		
Produktgruppe	Dialog und Zusammenleben		
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung von Institutionen, der Finanzierung von Projekten und Erarbeitung von Grundlagen für</p> <ul style="list-style-type: none"> • Partnerschaften mit Fokus Prävention • Erhalt und Vermittlung des kulturellen Erbes und Geschichte 		
Kundinnen und Kunden	Benachteiligte Menschen und verletzte Gruppen wie Kinder, Jugendliche und ältere Menschen; Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Basel; Basel-Interessierte im In- und Ausland.		
Politische Zielsetzung	Mit den aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS finanzierten Leistungen wird ein wirkungsvoller Beitrag zur Verbesserung des Zusammenlebens und Stärkung kinderfreundlicher Lebensräume angestrebt und der Erhalt der städtischen Kultur gefördert, die für die Identitätsstiftung von grosser Bedeutung ist.		
Zielsetzungen	<u>Ziel</u>	<u>Indikatoren</u>	<u>Soll-Werte p.a.</u>
	<p>Verbesserung des Zusammenlebens und Stärkung der Lebensräume der Kundinnen und Kunden.</p> <p>Unterstützung von Erhalt und Vermittlung des kulturellen Erbes als Beitrag zur Identitätsfindung.</p>	Vergleiche Indikatoren-Katalog im Rahmen der Bedarfsanalyse.	Nachweis der positiven Wirkungserzielung.
Beträge	<p>CHF 2'235'000 p.a. aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der Christoph Merian Stiftung mit folgenden Richtbeträgen je Produkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Partnerschaften mit Fokus Prävention CHF 1'825'000 - Erhalt und Vermittlung des kulturellen Erbes und Geschichte CHF 410'000 		
Dauer	2017 bis 2020		

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Institution	Christoph Merian Stiftung											
Produktgruppe	Gemeinnützige Beiträge der Bürgergemeinde											
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung von eigenen sozialen und gemeinnützigen Projekten, wobei diese stiftungszweck- resp. testamentskonform sein müssen.</p> <p>Im Speziellen sollen folgende sozialen Handlungsfelder berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soziale Beiträge des Bürgerrates • Soziale Beiträge des Bürgergemeinderates • Wohlfahrtswaldungen 											
Kundinnen und Kunden	Soziale schwache Einwohnerinnen und Einwohner sowie die breite Bevölkerung der Region Basel.											
Politische Zielsetzung	Aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS soll ein wirkungsvoller Beitrag zur Verbesserung der sozialen Situation oben erwähnter Kundinnen und Kunden geleistet werden. Das soziale Wirken der Bürgergemeinde soll in der Bevölkerung wahrgenommen werden.											
Zielsetzung	<u>Ziel</u>	<u>Indikatoren</u>	<u>Soll-Werte p.a.</u>									
	Muss von Bürgerrat und Bürgergemeinderat definiert werden.	Muss von Bürgerrat und Bürgergemeinderat definiert werden.	Nachweis der positiven Wirkungserzielung.									
Betrag	<p>CHF 440'000 p.a. aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der Christoph Merian Stiftung mit folgenden Richtbeträgen je Produkt:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 80%;">- Soziale Beiträge des Bürgerrates</td> <td style="text-align: right;">CHF</td> <td style="text-align: right;">100'000</td> </tr> <tr> <td>- Soziale Beiträge des Bürgergemeinderates</td> <td style="text-align: right;">CHF</td> <td style="text-align: right;">200'000</td> </tr> <tr> <td>- Wohlfahrtswaldungen</td> <td style="text-align: right;">CHF</td> <td style="text-align: right;">140'000</td> </tr> </table>			- Soziale Beiträge des Bürgerrates	CHF	100'000	- Soziale Beiträge des Bürgergemeinderates	CHF	200'000	- Wohlfahrtswaldungen	CHF	140'000
- Soziale Beiträge des Bürgerrates	CHF	100'000										
- Soziale Beiträge des Bürgergemeinderates	CHF	200'000										
- Wohlfahrtswaldungen	CHF	140'000										
Dauer	2017 bis 2020											

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

<i>Institution</i>	Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)
Produktgruppe	Linderung der Armut und Integration / Quartierentwicklung
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung von sozialen Institutionen und der Finanzierung von eigenen sozialen Projekten.</p> <p>Im Speziellen sollen folgende sozialen Handlungsfelder berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Linderung der Armut</u> insbesondere durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebot von Treffpunkten (z.B. Gassenküche) ▪ Beratung und Begleitung von Armutsbetroffenen (z.B. plusminus) ▪ Koordination und Steuerung des Angebots; bessere Armutsbekämpfung durch Synergien ▪ Wohnberatung für sozial Benachteiligte ▪ Angebote für Sans-Papiers ausschliesslich in der Gesundheits- / Sozialberatung ▪ <u>Integration der ausländischen Bevölkerung sowie Quartierentwicklung</u> insbesondere durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Stärkung der bestehenden sozialen Strukturen ▪ Förderung der sozialen, ökonomischen und kulturellen Teilhabe von Migrantinnen und Migranten (z.B. durch Sprachförderung) ▪ Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten; Förderung des friedlichen Zusammenlebens

Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Linderung der Armut <p>Personen und Personengruppen in der Stadt Basel, die von Armut betroffen sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Integration der ausländischen Bevölkerung und Quartierentwicklung <p>- Migrantinnen und Migranten, die in der Stadt Basel leben - Bewohner und Bewohnerinnen betroffener Quartiere in Basel</p>		
Politische Zielsetzung	<p>Aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS soll ein wirkungsvoller Beitrag zur Verbesserung der sozialen Situation oben erwähnter Kundinnen und Kunden geleistet werden.</p> <p>Das soziale Wirken der Bürgergemeinde soll in der Bevölkerung wahrgenommen werden.</p>		
Zielsetzungen	I Ziel	II Indikatoren	Soll-Werte p.a.
	Armut der betroffenen Personen kann gelindert werden. Das friedliche Zusammenleben in Basel wird gefördert. Bessere Armutsbekämpfung durch Synergien bestehender Institutionen	Evaluations (inkl. quantitative Erhebungen) werden in einzelnen Projekten systematisch durchgeführt. Armutquote Darstellung Armutssituation in jährlichem Armutsbericht	Nachweis der positiven Wirkungserzielung
Beträge	<p>CHF 2,27 Mio. p.a. (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS mit folgenden Richtbeträgen je Produktgruppenteil:</p> <p>Linderung der Armut: CHF 1'520'000.- Integration und Quartierentwicklung CHF 750'000.-</p> <p>(*) Basis: BG-Ertragsanteil total: CHF 5,175 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst; mindestens 80% des Anteils der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS sollen generell im sozialen Bereich eingesetzt werden.</p>		
Dauer	2013 bis 2016		

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

<i>Institution</i>	<i>Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)</i>
Produktgruppe	Kinder / Jugendliche und Diverse Produkte der Bürgergemeinde
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung von sozialen Institutionen und der Finanzierung von eigenen sozialen Projekten.</p> <p>Im Speziellen sollen folgende sozialen Handlungsfelder berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung von <u>Kindern und Jugendlichen</u> insbesondere durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Frühförderungsprojekte ▪ Förderung von Freizeitangeboten und Freiräumen ▪ Lobbying für Kinder und Partizipation der Kinder ▪ <u>Diverse von der Bürgergemeinde eingebrachte Produkte</u>
Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Kinder und Jugendliche</i> <p>Kinder und Jugendliche, die in der Stadt Basel leben</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Diverse von der Bürgergemeinde eingebrachte Produkte</i> <p>Bewohnerinnen und Bewohner sowie Besucherinnen und Besucher von Alterszentren; sozial schwache Mitarbeitende der Bürgergemeinde.</p>
Politische Zielsetzung	<p>Aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS soll ein wirkungsvoller Beitrag zur Verbesserung der sozialen Situation oben erwähnter Kundinnen und Kunden geleistet werden.</p> <p>Das soziale Wirken der Bürgergemeinde soll in der Bevölkerung wahrgenommen werden.</p>

Zielseetzungen	III	Ziel	IV	Indikatoren	Soll-Werte p.a.
	Entfaltungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen in der Stadt Basel werden verbessert.		Evaluationen (inkl. quantitative Erhebungen) werden in einzelnen Projekten systematisch durchgeführt.		Nachweis der positiven Wirkungserzielung
Beträge	<p>CHF 1,91 Mio. p.a. (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS mit folgenden Richtbeträgen je Produktgruppenteil:</p> <p>Unterstützung von Kindern und Jugendlichen: CHF 1'600'000.-</p> <p>Diverse Produkte der Bürgergemeinde CHF 310'000.-</p> <p>(*) Basis: BG-Ertragsanteil total: CHF 5,175 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst, mindestens 80% des Anteils der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS sollen generell im sozialen Bereich eingesetzt werden.</p>				
Dauer	2013 bis 2016				

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

<i>Institution</i>	<i>Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)</i>
Produktgruppe	Natur und Umwelt
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung der folgenden drei Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Merian Park</u> (Botanischer Garten in Brüglingen) Unterhalt und Betrieb des öffentlichen, 13 Hektaren grossen Parks: <ul style="list-style-type: none"> a) Bereitstellung einer naturnahen Erholungszone mit den Schwerpunkten Bildung, Ruhe und Erholung; b) Bewirtschaftung nach den Kriterien des biologischen Landbaus. ▪ <u>Umweltbildung</u> Unterstützung von Projekten im Bereich Umweltbildung insbesondere in Brüglingen ▪ <u>Wohlfahrtswaldungen der Bürgergemeinde</u> Beitrag an die Kosten der Waldpflege und die Wohlfahrtsaufgaben in den Waldungen der Bürgergemeinde.
Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>beim Merian Park</u> Breite Öffentlichkeit: Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersgruppen, insbesondere der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Das Angebot an Umweltbildungsprogrammen wird gemeinsam mit der CMS aufgebaut und vergrössert. ▪ <u>bei der Umweltbildung</u> Schulklassen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. ▪ <u>bei den Wohlfahrtswaldungen der Bürgergemeinde</u> Breite Öffentlichkeit: Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersgruppen, insbesondere der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Politische Zielsetzung
 Bereitstellung von attraktiven, gut gepflegten Naherholungsgebieten für die städtische Bevölkerung und die Agglomeration;
 Sensibilisierung der Zielgruppe für Umweitanliegen;
 Bestrebung, die Gebiete nachhaltig zu bewirtschaften.

Zielsetzungen	V	Ziel	VI	Indikatoren	Soll-Werte p.a.
	Merian Park	- Niederschwellige Zugänglichkeit / Bereitstellung eines Parks als Naherholungszone für Bevölkerung.	Öffnungszeiten, Unentgeltlichkeit, freie Nutzung, physische Zugänglichkeit		365 Tage offen / von morgens früh bis zur Dämmerung; keine Eintrittskosten; Überprüfung der Eingangssituationen aus allen Richtungen
		- Biologische Bewirtschaftung		Zertifizierung Bio-Knospe	Beim Audit keine Strafpunkte
		Umweltbildung - Aufbau Umweltbildung insbesondere in Brüglingen zusammen mit CMS und Dritten		Angebot Umweltbildung	Verdoppelung von heute 3'000 auf 6'000 Besuche
		Wohlfahrtswaldungen Erhaltung des hohen Standards der Waldpflege. Förderung des Erholungswertes der stadtnahen Waldungen.		periodische Stichprobenerhebung im Hardwald	keine negativen, berechtigten Bemerkungen bei der Begehung
Betrag	CHF 725'000.- p.a. (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS. (*) Basis: BG-Ertragsüberschuss total: CHF 5,175 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst.				
Dauer	2013 bis 2016				

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

<i>Institution</i>	<i>Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)</i>		
Produktgruppe	Städtische Kultur		
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen</p> <p>der Unterstützung von Publikationen des Christoph Merian Verlags, die einen Beitrag zur Auseinandersetzung mit der Basler Stadtgeschichte und der Basler Kultur leisten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ der Sicherung , Erhaltung und Vermittlung von Zeugnissen der Kulturgeschichte (kulturelles Erbe) <p>Breite Öffentlichkeit, Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Basel</p>		
Kundinnen und Kunden	Breite Öffentlichkeit, Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Basel		
Politische Zielsetzung	Mit den aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS finanzierten Leistungen wird ein wirkungsvoller Beitrag zur Förderung der städtischen Kultur und damit zur Verbundenheit der Bevölkerung mit den Verhältnissen in Basel geleistet.		
Zielsetzungen	VII	Ziel	VIII
	Bearbeitung stadthistorischer Themen	Pflege des kulturellen Erbes (z.B. fotografische Nachlässe, Kleinmuseen)	<p>Projektabschluss</p> <p>Projektabschluss</p>
			<p>SOLL-Werte</p> <p>1 Publikation pro Jahr</p> <p>Sammlung resp. Objekt inventarisiert und gesichert</p>
Betrag	<p>max. CHF 270'000.- (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS.</p> <p>(*) Basis: BG-Ertragsüberschuss total: CHF 5,175 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst.</p>		
Dauer	2013 bis 2016		